



Gruppe Frauenkirche – Rückblick Wiedereröffnung unserer Kirche mit Orgelweihe

Glücklich sind alle, die auf Gott als Baumeister vertrauen.

Unter diesem Motto stand unsere Taize-Andacht, die wir zum Abschluss eines schönen Tages feiern durften. Ein großer Tag für die Gemeinde. Nach so langer Zeit steht die Kirche wieder allen offen. Eine gelungene Renovierung und eine wunderbare Orgel, für die wir ganz offene Ohren haben. Wir freuen uns schon auf viele Gottesdienste, Veranstaltungen, Konzerte und auch auf unsere Andachten. Dank an alle, die dafür mit Zeit und Nerven im Einsatz waren oder auch selbst Hand angelegt haben.

An diesem Tag ging es für uns um halb zehn mit den ersten Planungen und Absprachen los. Wann haben wir zuletzt so einen Tag in unserer Gemeinde feiern dürfen! Ein wirklich gutes Gefühl, Gemeinde zu spüren und Gemeinschaft zu sehen, denn der Gemeindesaal war voll. Mittagessen, Kaffee und Kuchen standen hoch im Kurs. Auch die Kirchen- und Orgelführungen fanden großen Anklang, Kirchennudeln wurden verkauft und für die Kinder gab es auch etwas. Ein richtiges Gemeindefest, wie man es von früher kannte.

Für uns ein bewegendes Erlebnis, denn wir gehörten als Gruppe Frauenkirche zum ersten Mal dazu. „Hier ist unsere Glaubensheimat, es gibt sie doch noch, wir sind nicht allein“, diese Gedanken gingen uns durch den Kopf. Ganz besonders haben wir das zum Abschluss unserer Taize-Andacht gespürt, denn wir haben uns über die vielen Besucher und Mitbetenden sehr gefreut.

Mit großer Zufriedenheit und Zuversicht haben wir den Tag mit dem Gebet von Edith Stein „Ohne Vorbehalt und ohne Sorgen lege ich den Tag in deine Hand“ im Wissen, dass wir eine feste Gemeinschaft sind, abgeschlossen.

**Wir freuen auf unseren nächsten Termin und laden alle herzlich ein:
Freitag, 11. April 2025, Klangschaalen-Meditation um 19.30 Uhr
mit Ruth Klöpping in St. Josef.**